

| Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt | Sitzungstermin |
|--|----------------|
| Ausschuss für Bau, Vergabe, Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten | 15.02.2018 |

Bericht über die Projekte des Tiefbauamtes

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Projekten des Tiefbauamtes zur Kenntnis.

Projekt: Straßenausbau Dieker Straße (2. BA)
Projektleitung: Herr Fischer

Die Nachtragsbearbeitung dauert an. Die Fa. Kemna sieht noch weiteren Gesprächsbedarf.

Der unstrittige Betrag wird von der Verwaltung jetzt ausgezahlt. Erst nach der endgültigen Klärung der Nachtragsforderung kann die bereits gestellte Schlussrechnung bezahlt werden.

Projekt: „Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen“
Projektleitung: Herr Fischer

Die Ausschreibung für den Ausbau der Bushaltestellen wird vorbereitet. In diesem Jahr sollen 14 Haltepunkte umgebaut werden. Ein Termin für die Vergabe ist noch nicht festgelegt.

Projekt: Straßenausbau Schillerstraße
Projektleitung: Herr Fischer

Die Verwaltung stellt dem SUVA in seiner Sitzung am 06.02.2018 das Grobkonzept zum Straßenausbau vor. Die wesentlichen Planungsgrundsätze werden in der Sitzung thematisiert, und vom Fachausschuss beschlossen. Auf Grundlage dieser Vorgaben erstellt die Verwaltung noch in diesem Jahr die Straßenplanung. Darüber hinaus werden dieses Jahr alle notwendigen Vorarbeiten, wie z. B. die Koordinierung der Arbeiten der Ver- und Entsorgungsunternehmen, die Bodenuntersuchungen, die Altlastenbetrachtungen oder die Vermessungsleistungen, durchgeführt. Der Beginn der Straßenausbauarbeiten ist für das Frühjahr 2019 vorgesehen.

Projekt: „Polnische Mütze“, Kreuzungsausbau (1.BA)
Projektleitung: Herr Fischer

Der Straßenausbau ist abgeschlossen, die Schlussrechnung wurde noch nicht gestellt. Es müssen noch kleinere Arbeiten in den Nebenflächen, bzw. den Anliegerbereichen ausgeführt werden. Die Lichtsignalanlage läuft noch im Festzeitmodus. Im Frühjahr werden die noch fehlenden Kontaktschleifen hergestellt, so dass dann in den geplanten, verkehrsabhängig geschalteten Modus umgestellt werden kann.

Projekt: „Polnische Mütze“, Umbau Regenrückhaltebecken A46
Projektleitung: Herr Fischer

Der Umbau des Regenrückhaltebeckens ist abgeschlossen, die Ab- und Übernahme ist erfolgt, die Schlussrechnung wurde noch nicht gestellt.

Projekt: „Polnische Mütze“, Umbau der Autobahnrampen (2.BA)
Projektleitung: Herr Fischer

Die Rodungsarbeiten werden vorgezogen, da diese nur bis Ende Februar durchgeführt werden dürfen. Die Ausschreibungsunterlagen für den Straßenausbau werden momentan noch mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW abgestimmt, insbesondere die Vertragsbedingungen sollen angepasst werden. Die Ausschreibung der Arbeiten soll im Februar auf den Markt kommen, so dass Anfang April mit der Vergabe zu rechnen ist.

Projekt: Gewerbegebiet Technologiepark Haan | NRW (2. BA)
Projektleitung: Herr Bittermann

Die Submission erfolgte am 16. Januar 2018. Sieben Bieter haben sich an dem Ausschreibungsverfahren beteiligt. Das Submissionsergebnis lag im Rahmen der Kostenberechnungen. Vorbehaltlich der Vergabeprüfung, seitens des RPA Mettmann, ist der günstigste Bieter die Unternehmung Seidler Tiefbau GmbH, Bockholtstraße 62a, 41460 Neuss.

Projekt: Grabenlose Kanalsanierungen 2017

| | | |
|----|---------------------|----------------------|
| 1) | Kanalsanierung (MW) | An der Schmitte |
| 2) | Kanalsanierung (MW) | Elberfelder Str |
| 3) | Kanalsanierung (MW) | Schallbrucher Höhe |
| 4) | Kanalsanierung (RW) | Rheinische Str. |
| 5) | Kanalsanierung (RW) | Flemingstraße |
| 6) | Kanalsanierung (RW) | Friedrich Ebert Str. |
| 7) | Kanalsanierung (RW) | Landstraße |
| 8) | Kanalsanierung (MW) | Pappelweg |

Projektleitung: Herr Bittermann

Die Arbeiten sind abgeschlossen und wurden bereits mängelfrei abgenommen. Die Schlussrechnungen wurden gestellt, geprüft und wurden vom RPA Mettmann freigegeben. Es gab keine Überschreitung der Auftragssumme.

Projekt: Kanalbau KiTa-Bachstraße
Projektleitung: Herr Bittermann

Für die entwässerungstechnische Erschließung des geplanten Wohngebietes auf dem Gelände der ehemaligen Grundschule Bachstraße waren ein Schmutzwasser- und ein Regenwasserkanal vorzulegen. Die Arbeiten mussten vorgezogen werden, weil die Kanaltrasse über den Außenbereich der neuen KiTa führt. Das Projekt wurde bereits fertiggestellt, mängelfrei abgenommen und abgerechnet. Die Kosten lagen innerhalb der Kostenberechnung.